

Produktinformation: WIDOPOX-Spezialgrundierung 2K



Basis

2-K-Epoxidharz

Verbrauch

2 x 400 - 500 g/m²

Zweimalige Grundierung und Zwischenabstreuerung mit Quarzsand, 0,3 - 0,8 mm (ca. 0,5 kg/m²)

Materialtemperatur

Mindestens +15°C

Verarbeitungs-/Topfzeit

Bei + 8° Celsius ca. 40 Min.

Bei +23° Celsius ca. 25 Min.

Bei +30° Celsius ca. 15 Min.

Durchhärtezeit (begehbar)

Bei + 8° Celsius ca. 24 Std.

Bei +23° Celsius ca. 12 Std.

Bei +30° Celsius ca. 6 Std.

Wartezeit bis zum nächsten Arbeitsgang

Bei + 8° Celsius min. 16 Std. bis max. 36 Std.

Bei +23° Celsius min. 6 Std. bis max. 24 Std.

Bei +30° Celsius min. 3 Std. bis max. 12 Std.

Nach dieser Zeit ist eine Weiterverarbeitung mit Abdichtungen oder Beschichtungen möglich.

Verpackungseinheit

4,35 kg (Komponente A)

1,65 kg (Komponente B)

Mindestverarbeitungstemperatur

Mindestens +8° Celsius - max. +30° Celsius

(Objektemperatur)

Reinigung im frischen Zustand

WIDOPAN-Reiniger

Lagerung

Bei geschlossenem Gebinde und gleichbleibender Lagertemperatur zwischen +15°C bis +25°C bis 12 Monate verarbeitbar.

WIDOPOX-Spezialgrundierung 2K wird bei Untergründen eingesetzt, bei denen mit aufsteigender Feuchtigkeit gerechnet werden muss.

Die Spezialgrundierung ist porenverschließend und kapillarabdichtend und verhindert das Aufsteigen von Feuchtigkeit aus dem Untergrund.

Die WIDOPOX-Spezialgrundierung 2K besteht aus 2-Komponenten-Epoxidharz und ist lösemittelfrei. Ausgehärtet ist die Grundierung mechanisch und thermisch hoch belastbar und beständig gegen eine Vielzahl von Laugen und verdünnten Säuren, insbesondere Schutz gegen Alkalität.

Generell ist der Härtingsverlauf zu testen und Haftproben zum Untergrund durchzuführen.

Oberflächenvorbereitung

Die zu grundierende Fläche muss trocken, staub-, fett- und ölfrei, sowie festhaftend und tragfähig sein.

Lose und hohlliegende Fliesen müssen entfernt werden.

Metalluntergründe sind vor dem Auftragen der Grundierung korrosionsfrei durch Schleifen bzw. Strahlen vorzubereiten.

Die Spezialgrundierung ist flächendeckend, poren- und kapillardicht als geschlossener Film aufzutragen und ist grundsätzlich mit Quarzsand der Körnung 0,3 - 0,8 mm abzustreuen. Ist dies nicht mit einem Arbeitsgang zu erreichen, muss eine zweite Grundierung erfolgen.

Feuchte Betonflächen können mattfeucht sein, dürfen aber keinen sichtbaren Wasserfilm bzw. Porenwasser aufweisen.

Verarbeitung als Kratzspachtel

Wird mit dem WIDOPOX eine Kratzspachtelung hergestellt, muss die Fläche mit einem Verbrauch von ca. 400 – 500 g/m² vorgrundiert werden und mit feuergetrocknetem Quarzsand 0,3 – 0,8 mm abgestreut werden. Für den Kratzspachtel wird ca. 0,75 kg/m² des WIDOPOX mit feuergetrocknetem Quarzsand 0,1 – 0,3 mm im Verhältnis 1:0,8 bis 1:1 gemischt.

Temperaturen < +10° Celsius können zur Kristallisation führen!

Gussasphaltbeständig bis + 250 °C

Bitte zusätzlich die Grundierungshinweise und technischen Informationen beachten!

Wichtiger Hinweis:

Grundier- und Versiegelungsarbeiten dürfen nur bei gleichbleibenden oder fallenden Temperaturen ausgeführt werden. Ansonsten besteht die Gefahr von Blasenbildung, d.h. Undichtigkeit.